

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

2. Jahrgang

Nummer 180

Samstag, den 5. August 1950

Wetterbeobachtungen in MEZ

Gestern: 13 Uhr

O r t Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	bedeckt	16	W 10	1011.7	18	
K'lautern	385	n. Schauer	8	W 25	1009.6	14	
Mainz	131	fast bedeckt	20	WNW 20	1010.2	19	
Trier	273	n. Schauer ✓	15 /	W 25 ✓	1012.8 ✓	16 ✓	✓
Koblenz	98	wolkig	20	NW 10	1010.3	18	
Nürburg □	611	wolkig	20	WNW 25	941.2	15	
Erbeskopf	471	Regen	7	WNW 10	1013.1	13	
Fuchskaute □	657	wolkig	20	NW 15	934.0	15	

Gestern: 19 Uhr

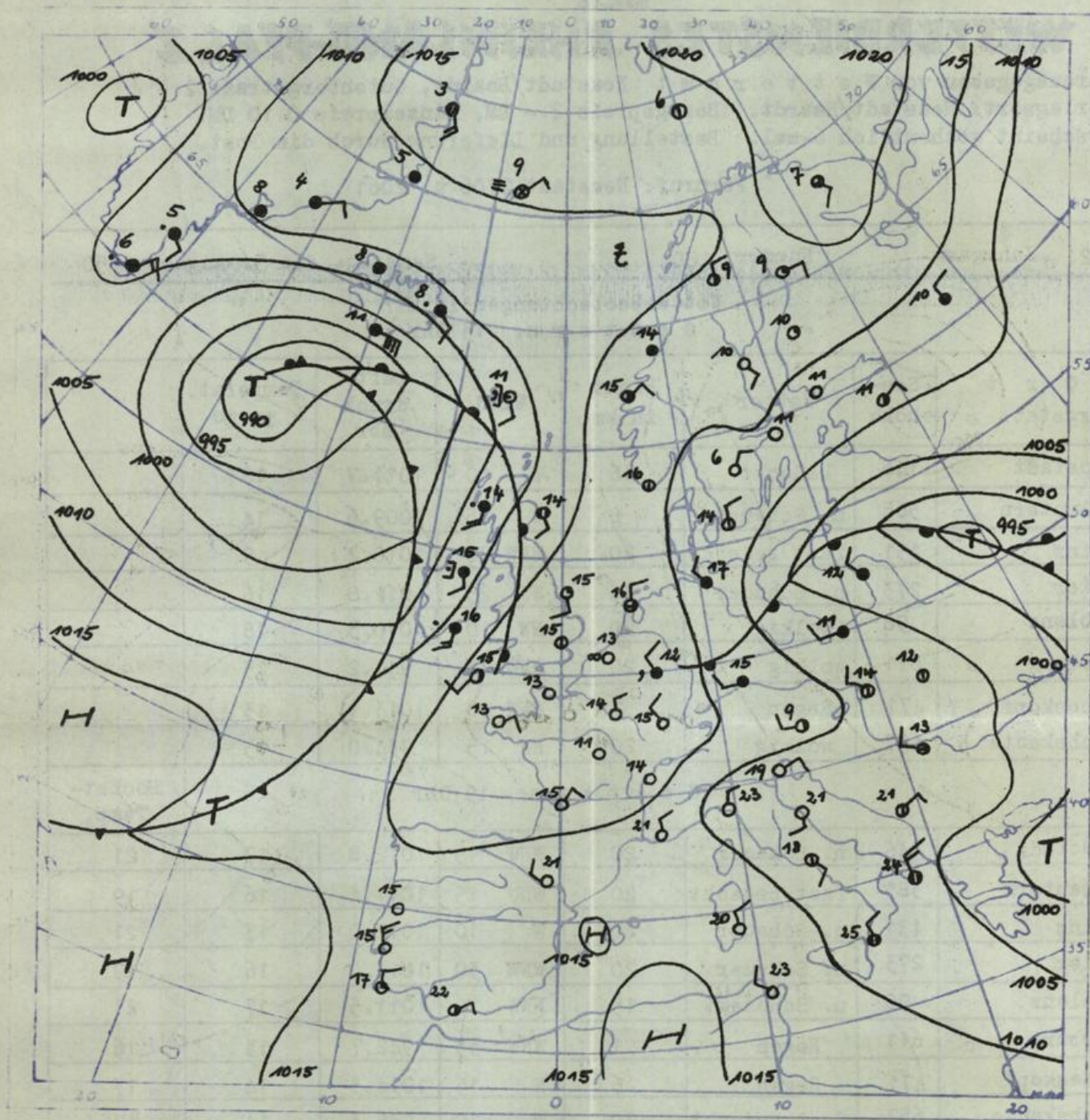
Höchst-
Temp.

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C		Höchst- Temp.
Neustadt	146	n. Schauer	20	WNW 15	1012.8	17		21
K'lautern	385	fast bedeckt	20	WNW 15	1011.4	16		19
Mainz	131	n. Schauer	20	W 10	1012.0	17		21
Trier	273	n. Schauer /	20 ✓	WNW 30 /	1014.0 ✓	16 ✓		19 ✓
Koblenz	98	n. Schauer	15	NNW 10	1011.5	17		21
Nürburg □	611	Regen	1	WNW 35	942.7	13		16
Erbeskopf	471	Regen	6	W 15	1014.3	14		17
Fuchskaute □	657	fast bedeckt	20	W 10	935.3	14		17

Heute: 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	wolos	40	WNW 25	1017.1	16	--	15	> 3
K'lautern	385	Dunst	10	still	1015.7	13	10	11	5
Mainz	131	Dunst	7	NW 15	1017.0	16	10	13	6
Trier	273	Dunst /	6 ✓	WNW 5 /	1018.4 /	13 ✓	10 /	13 ✓	2 / ✓
Koblenz	98	Dunst	1.2	NNW 10	1016.8	15	--	15	> 1
Nürburg □	611	Nebel	0.08	still	947.4	12	12	12	16
Erbeskopf	471	Dunst	8	NW 5	1019.0	13	9	12	12
Fuchskaute □	657	Dunst	1.4	N 15	940.4	11	9	10	< 1

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht vom 5. August 1950:

Dem nach Südosten abgezogenen, hochreichenden Tief folgt rasch ein Hochdruckrücken nach. Die Erwärmung, die bereits gestern einsetzte, stammt aus Nordosten und ist auf Umströmen der mitteleuropäischen Störung über Ost- und Nordsee zurückzuführen. Die Erwärmung über Westeuropa dagegen ist in südlicheren Landstrichen auf Absinken, in den nördlicheren auf Warmlufttransport aus Südwesten zurückzuführen. - Der Hochdruckausläufer verstärkt sich weiter und rückt ostwärts vor. Gefahr neuer Wetterverschlechterung besteht weniger durch die atlantischen Störungen, die nordostwärts wandern als durch eine Störung über Spanien die sich ebenfalls nordostwärts ausbreitet und am Sonntag über Frankreich Gewitter auslösen dürfte, die eventuell schon auf den Westen der Rheinlande übergreifen können.

Aussichten bis Sonntagabend:

Abgesehen von einzelnen lokalen Gewittern am Sonntagabend an der Westgrenze heiter, trocken und sommerlich warm (25 - 30 Grad).